

205046-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Straßenbahnarbeiten – Neubau Straßenbahn Nord mit Umbau der Naumburger Straße zwischen Camburger Straße und Carl-Orff-Straße

OJ S 63/2025 31/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Jenaer Nahverkehr GmbH

E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Jena Netze GmbH

E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: JenaWasser Zweckverband der Abwasserentsorgung und Wasserversorgung

E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Tätigkeiten im Bereich der Wasserwirtschaft

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Straßenbahn Nord mit Umbau der Naumburger Straße zwischen Camburger Straße und Carl-Orff-Straße

Beschreibung: Der Gesamtumfang der planfestgestellten Baumaßnahme beinhaltet den zweigleisigen Ausbau der Straßenbahn-Gleisanlagen und den Umbau der Naumburger Straße vom Knotenpunkt Camburger Straße/ Am Egelsee bis zur gegenwärtigen Endstelle Zwätzen sowie die Verlängerung der zweigleisigen Straßenbahnstrecke von Zwätzen bis zum Wohngebiet Himmelreich einschließlich der Herstellung eines Ausziehgleises nördlich der Endhaltestelle.

Kennung des Verfahrens: 9c9d7c91-106e-4844-9259-3b407ec1aea0

Interne Kennung: Sekt/E/05/25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234121 Straßenbahnarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45234126 Bauarbeiten für Straßenbahnlinien, 45233120 Straßenbauarbeiten, 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten, 34944000 Weichenheizsystem, 34993000 Straßenbeleuchtung, 35262000 Signalanlagen zur Verkehrssteuerung an Kreuzungen, 45233221 Straßenmarkierungsarbeiten, 34928470 Beschilderung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Jena

Postleitzahl: 07743

Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Gemeinschaftliche Vergabe folgender Auftraggeber: - Jenaer Nahverkehr GmbH - Kommunalservice Jena - Stadtwerke Jena Netze GmbH - Zweckverband JenaWasser

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Korruption:

Betrugsbekämpfung:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen

Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Entrichtung von Steuern:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Zahlungsunfähigkeit:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Neubau Straßenbahn Nord mit Umbau der Naumburger Straße zwischen Camburger Straße und Carl-Orff-Straße

Beschreibung: Der Gesamtumfang der planfestgestellten Baumaßnahme beinhaltet den zweigleisigen Ausbau der Straßenbahn-Gleisanlagen und den Umbau der Naumburger Straße

vom Knotenpunkt Camburger Straße/ Am Egelsee bis zur gegenwärtigen Endstelle Zwätzen sowie die Verlängerung der zweigleisigen Straßenbahnstrecke von Zwätzen bis zum Wohngebiet Himmelreich einschließlich der Herstellung eines Ausziehgleises nördlich der Endhaltestelle.

Interne Kennung: Sekt/E/05/25

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45234121 Straßenbahnarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45234126 Bauarbeiten für Straßenbahnlinien, 45233120 Straßenbauarbeiten, 45234160 Fahrleitungsbauarbeiten, 34944000 Weichenheizsystem, 34993000 Straßenbeleuchtung, 35262000 Signalanlagen zur Verkehrssteuerung an Kreuzungen, 45233221 Straßenmarkierungsarbeiten, 34928470 Beschilderung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Jena

Postleitzahl: 07743

Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Gemeinschaftliche Vergabe folgender Auftraggeber: - Jenaer Nahverkehr GmbH - Kommunalservice Jena - Stadtwerke Jena Netze GmbH - Zweckverband JenaWasser

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Auszug aus dem Handelsregister oder dem vergleichbaren Register des Heimatlandes des Bieters (gegebenenfalls in Kopie). -

Eigenerklärung des Bieters, dass: • über sein/ihr Vermögen weder das Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde, • sich sein/ihr Unternehmen nicht in Liquidation befindet, • er seine/sie ihre Verpflichtung(en) zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat /haben, • keine rechtskräftige Feststellung über berufliche Verfehlungen besteht, • er/sie sich

bewusst ist/sind, dass eine falsche Angabe den Ausschluss zur Folge hat, • er/sie im Auftragsfall die Haftpflichtversicherung für die gesamte Vertragslaufzeit zur Verfügung stellt /stellen, • der von ihm/ihnen vorgelegte Auszug/Auszüge aus dem Handelsregister (ggfls. in Kopie) jeweils den aktuellen Eintragsstand wiedergibt/wiedergeben. • nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers in Frage stellt, • sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat - Eigenerklärung zur Eignung oder Angabe Präqualifikation Die in der Eigenerklärung genannten Nachweise und Referenzen sind mit Abgabe des Teilnahmeantrages mindestens vom Bieter vorzulegen. Hinweise zur Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Teilnahmeantrag das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" sowie den darin geforderten Referenzen, Nachweise (Handelsregistrauszug, Gewerbeanmeldung,...) und Angaben (Umsatz, Mitarbeiter,...) vorzulegen. Die eingereichten Nachweise/Erklärungen müssen aktuell gültig sein. Bescheinigungen die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, sind eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen bzw. nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung in der 2. Verfahrensstufe (Angebotsabgabe) das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" sowie die darin geforderten Referenzen, Nachweise und Angaben vorzulegen.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung - den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit es Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind - die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal - Berufshaftpflichtversicherung für Personenschäden: min. 5.000.000 € Sach- und Sonstige Schäden: min. 3.000.000 € Werden die geforderten Deckungssummen nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass - die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden oder - im Auftragsfall eine objektbezogene Versicherung abgeschlossen wird. Die Bescheinigung darf nicht älter als 12 Monate gerechnet ab dem Tag der Absendung der Bekanntmachung dieses Verfahren sein. Eine Nichterfüllung oder Nichtvorliegen der Erklärung führt zur Nichtberücksichtigung im weiteren Verfahren. - Bonitätsprüfung Zur Sicherstellung der finanziellen Zuverlässigkeit wird im Rahmen der Eignungsprüfung eine Wirtschaftsauskunft von einem anerkannten Anbieter (Creditreform) eingeholt. Diese dient der Bewertung der Bonität und der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit des Bieters. Bieter, deren Bonitätsindex oder Score über einem Wert von 250 (Skala Creditreform 100 bis 600) liegt, werden vom weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen, sofern keine ausreichende Gendarstellung oder entsprechende Sicherheiten vorgelegt werden können.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Teilnahmeantrag einzureichen sind: - 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (soweit bekannt) - 234 Erklärung Bieter-

Arbeitsgemeinschaft - 235 Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen -
Eigenerklärung Ausschlussgründe - MiLoG Erklärung gemäß §19 MiLoG - Gütezeichen
Kanalbau AK 2 - Eintragung in das Berufsregister Ihres Sitzes oder Wohnsitzes - Angaben zu
Insolvenzverfahren und Liquidation - Mind. 2 abgeschlossene Referenzprojekte, die mit der zu
vergebende Leistung vergleichbar sind, nicht älter als 5 Jahre sind und folgende
Mindestumsätze beinhalten: Fahrleitungen 1,5 Millionen Euro Projektumsatz GUW 1,5
Millionen Euro Projektumsatz Gleisbau 1,5 Millionen Euro Projektumsatz Kanalbau 0,5
Millionen Euro Projektumsatz Straßenbau 2 Millionen Euro Projektumsatz -
Qualifizierungsnachweise nach DVGW Hinweis GW129 oder FNN/VDE Hinweis S129 oder
andere gleichwertige Nachweise

Kriterium:

Art: Sonstiges

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit - Anlage zum
BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022 („Russland – Formblatt“) - Alle auf der Baustelle
tätigen Arbeiter und Angestellte müssen in der DA Gleis "Verhalten im Bereich von Gleisen"
unterwiesen sein. - Nachweis ist zu führen (ggf. sind diese beim JNV zu schulen)

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase
können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 9 000

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Bauzeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 500

Kriterium:

Art: Kosten

Beschreibung: Schienenersatzverkehr

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 300

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.stadtwerke-jena.de/ueber-uns/einkauf-und-ausschreibung/ausschreibungen.html>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Vergabepattform Futura SRM

URL: <https://www.futura-srm.com/supplierWeb/login.aspx>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.futura-srm.com/supplierWeb/login.aspx>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Beschreibung der finanziellen Sicherheit: Sicherheit für Vertragserfüllung: in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme
Sicherheit für Mängelansprüche: in Höhe von 3 v. H. der Abrechnungssumme

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 29/04/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen und Formblätter werden nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Vergabeunterlagen.

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der AG weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nur zulässig ist, soweit: 1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt hat, diesen gegenüber dem AG innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt hat, 3. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem AG gerügt hat, 4. der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt wird. Weiteres ergibt sich aus § 160 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Jena GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadtwerke Jena GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadtwerke Jena GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadtwerke Jena GmbH
Beschaffungsdienstleister: Stadtwerke Jena GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Jenaer Nahverkehr GmbH
Registrierungsnummer: DE 175 416 608
Abteilung: Schienenverkehr
Stadt: Jena
Postleitzahl: 07745
Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Einkauf Stadtwerke Jena GmbH
E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de
Telefon: +49 3641 688-206
Fax: +49 3641 688-345
Internetadresse: <https://www.nahverkehr-jena.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Jena Netze GmbH
Registrierungsnummer: DE 257 742 024
Stadt: Jena
Postleitzahl: 07745
Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Einkauf Stadtwerke Jena GmbH
E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de
Telefon: +49 3641 688-206
Fax: +49 3641 688-345
Internetadresse: <https://www.stadtwerke-jena-netze.de>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: JenaWasser Zweckverband der Abwasserentsorgung und Wasserversorgung
Registrierungsnummer: DE 153 925 405
Stadt: Jena
Postleitzahl: 07745
Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Einkauf Stadtwerke Jena GmbH
E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de
Telefon: +49 3641 688-206
Fax: +49 03641 688-345

Internetadresse: <https://www.jenawasser.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Jena GmbH

Registrierungsnummer: DE 150 524 225

Abteilung: Einkauf

Stadt: Jena

Postleitzahl: 07745

Land, Gliederung (NUTS): Jena, Kreisfreie Stadt (DEG03)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf

E-Mail: einkauf@stadtwerke-jena.de

Telefon: +49 3641 688-206

Fax: +49 3641 688-345

Internetadresse: <https://www.stadtwerke-jena.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer

Landesverwaltungsamt

Registrierungsnummer: 16900334-0001-29

Stadt: Weimar

Postleitzahl: 99423

Land, Gliederung (NUTS): Weimar, Kreisfreie Stadt (DEG05)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Telefon: +49 361 573321254

Fax: +49 361 573321059

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1e97b1e9-e0cf-4af8-b930-935ab0e78222 - 02
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/03/2025 00:00:00 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 205046-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 63/2025
Datum der Veröffentlichung: 31/03/2025